



Deutsche Gesellschaft
für Innere Medizin e.V.

119. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM)
6. bis 9. April 2013, Rhein-Main-Hallen Wiesbaden

Reisestipendien zum Internistenkongress begehrt

DGIM unterstützt Teilnahme junger Mediziner

Wiesbaden, März 2013 – Die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e. V. (DGIM) stockt die Zahl der Reisestipendien zum Internistenkongress für Studierende auf: 45 Bewerber erhalten 200 Euro in bar und freien Eintritt zur Get Together Party im Kurhaus Wiesbaden. Die Gewinner stehen bereits fest. Die DGIM zeichnet sie im Rahmen der Eröffnung des Karriereforums „Chances“ auf dem Kongress in den Rhein-Main-Hallen Wiesbaden aus.

„Um auch zukünftig eine qualifizierte und flächendeckende Versorgung sowie wissenschaftliche Forschung in der Inneren Medizin zu gewährleisten, brauchen wir internistischen Nachwuchs, der sich für das Fach begeistert und sich darin engagieren möchte“, sagt Kongresspräsidentin Professor Dr. med. Elisabeth Märker-Hermann im Vorfeld der Jahrestagung. Dafür müssten angehende Medizinerinnen und Mediziner früh Einblick in das facettenreiche Fach nehmen, ergänzt die Direktorin der Klinik Innere Medizin IV der HSK Dr. Horst Schmidt Klinik, Klinikum der Landeshauptstadt Wiesbaden. Die DGIM unterstützt die Nachwuchsförderung unter anderem, indem sie jährlich Reisestipendien für Studierende im Praktischen Jahr ausschreibt. Voraussetzung: Bewerber müssen einen Lebenslauf und ein Motivationsschreiben einsenden, in dem sie beschreiben, warum sie den Internistenkongress besuchen möchten.

In diesem Jahr gingen 45 Bewerbungen ein. Professor Märker-Hermann und ihr Gutachterteam waren über die Qualität der Beiträge begeistert. „Die allesamt herausragenden und überzeugenden Briefe der Bewerber haben uns dazu bewogen, in diesem Jahr allen ein Reisestipendium zu ermöglichen“, so Märker-Hermann. Ursprünglich hatte die DGIM 20 und weitere 10 durch den Thieme-Verlag gesponserten Stipendien ausgeschrieben.



Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V.

Die vielfältigen und sehr individuellen Beweggründe für den Besuch des Internistenkongresses verbindet, dass die Jahrestagung der DGIM bei den jungen Medizinerinnen als die wesentliche Fortbildungsplattform in Deutschland wahrgenommen wird. Die Attraktivität der Fachgesellschaft spiegelt sich auch in der steigenden Zahl junger DGIM-Mitglieder wider: Aktuell sind weit mehr als die Hälfte Assistenzärztinnen.

Doch nicht nur mit Preisen und Stipendien unterstützt die DGIM angehende Internisten. Zu den Angeboten für den internistischen Nachwuchs zählt auch das Karriereforum „Chances“: Bereits seit dem Jahr 2006 veranstaltet die DGIM im Rahmen ihrer Jahrestagung das praxisnahe Programm mit Informationen und Tipps zu Berufseinstieg und Karriere für Ärztinnen und Ärzte in der Weiterbildung. Darüber hinaus zeichnet die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin Erstautoren unter 35 Jahren alljährlich mit dem Young Investigator Award aus. Für den Wettbewerb zugelassen sind Abstracts aus den Schwerpunkten der Inneren Medizin sowie den drei assoziierten Fächern Intensiv- und Notfallmedizin, Infektiologie und Geriatrie.

Die Reisestipendien vergibt die DGIM im Rahmen der Eröffnung von „Chances“ am Sonntag, 7. April 2013 ab 9.30 Uhr. Die Auszeichnung beinhaltet einen Bar-Check über 200 Euro sowie den kostenfreien Eintritt zur Get Together Party am Samstag, 6. April 2013 im Kurhaus Wiesbaden.

Terminhinweis:

Vergabe der Reisestipendien

Im Rahmen der Eröffnung des Karriereforums „Chances“

Termin: Sonntag, 7. April 2013, 9.30 Uhr

Ort: Halle 8 in den Rhein-Main-Hallen Wiesbaden

Pressekontakt für Rückfragen:

Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e. V. (DGIM)

Pressestelle

Anna Julia Voormann/Corinna Spirgat

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Tel.: 0711 8931-552

Fax: 0711 8931-167

voormann@medizinkommunikation.org

www.dgim2013.de

www.dgim.de